

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: **87117026.2**

Int. Cl.4: **A47L 11/30**

Anmeldetag: **19.11.87**

Priorität: **20.11.86 DE 3639718**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
25.05.88 Patentblatt 88/21

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **26.07.89 Patentblatt 89/30**

Anmelder: **Albishausen, Hartmut**
An den 30 Morgen 26
D-6382 Friedrichsdorf(DE)

Erfinder: **Albishausen, Hartmut**
An den 30 Morgen 26
D-6382 Friedrichsdorf(DE)

Vertreter: **Lotterhos, Hans Walter, Dr.-Ing.**
Lichtensteinstrasse 3
D-6000 Frankfurt am Main 1(DE)

Wasch-Saug- bzw. Feuchtwisch-Saug-Reinigungsbürste.

Die Erfindung betrifft eine trocken wie naß allgemein verwendbare Wasch-Saug- bzw. Feuchtwisch-Saug-Reinigungsbürste, die auch in geneigter Stellung des Bürstenkopfes verwendbar ist, abgehoben trotz Sprühbetriebs keine Wasch- oder Reinigungsflüssigkeit abtropfen läßt und vernehmlich wahlweise ein weiches, wischendes Bearbeiten der Unterlage mit langen Borsten oder zusätzlich mit härter angreifenden Borstenspitzen erlaubt.

Eine bevorzugte Ausführungsform weist auf:

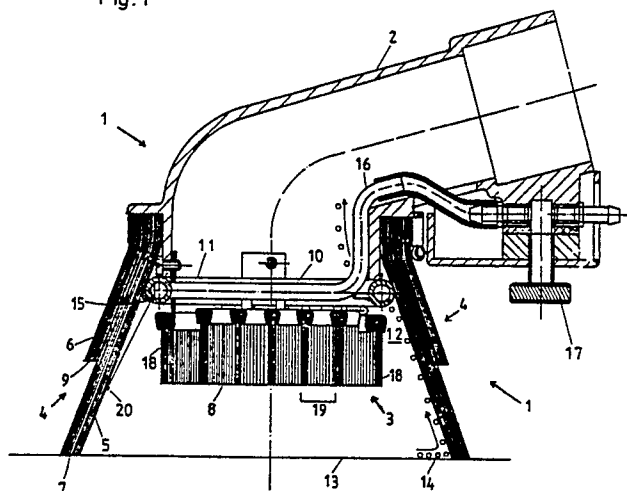
- Einen sich trichterartig nach unten erweiternden peripheren Borstenkranz (4) mit vergleichsweise langen Borsten, der sich aus zwei aneinanderliegenden Borstenkränzen (5, 6) zusammensetzt. Der äußere kürzere Kranz (6) dient dem inneren (5) als Fassung. Beim Aufdrücken der Bürste (1) weitet sich der innere Borstenkranz (5) aus, so daß seine Borsten zu einem Teil an der Unterlage (13) anliegen (weiche Bearbeitung). Dabei treten die steiferen Borsten des Kranzes (6) zwischen die Borsten des Kranzes (5) und halten die Borstenwand für optimale Absaugverhältnisse zusammen; bei weiterem Andrücken gelangen die Borstenspitzen (9) des Kranzes (6) zur Unterlage (harte Bearbeitung).

- Ein zentraler Borstensatz (3) kann ebenfalls mit seinen Borstenspitzen (8) zur Unterlage (13) gebracht werden.

- Eine periphere Sprührohrleitung (11) und ein zentrales Sprührohr (10) versorgen die Bürste (1) mit

Wasch- oder Reinigungsflüssigkeit, deren Schmutzlösung durch den zentralen Borstensatz (3) und einen zwischen diesem (3) und dem periphereren Borstenkranz (4) ausgebildeten Ringraum (12) hindurch über den Absaugstutzen (2) abgesaugt wird.

Fig. 1





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 7026

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-3189930 (H.G.TUTHILL) * Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 22; Figuren 1, 3, 4 * * Spalte 4, Zeile 74 - Spalte 5, Zeile 15 * ---	1	A47L11/30
A	DE-A-3515711 (ERTL GMBH) * Seite 9, Zeile 24 - Seite 11, Zeile 5; Figur 2 * ---	1	
A	US-A-3686707 (R.R.HUGHES ET.AL.) * Spalte 4, Zeile 17 - Zeile 29; Figuren 1, 3, 4 * * Zeile 43 - Zeile 64 * -----	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			A47L A46B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 29 MAI 1989	Prüfer HOEFER W.D.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	